

Warum ist es am Rhein so schön? Entlang der Loreley von Sankt Goar nach Bacharach

Dichter und Sänger aus aller Welt ergingen sich schon in Lobeshymnen angesichts dieser einzigartigen Flusslandschaft. Der Rhein zeigt sich zwischen dem Rolandsbogen und dem Mäuseturm von seiner romantischsten Seite. Und das hat nicht nur mit dem Singen der Loreley zu tun. Wo die Schiffer einst schwärmend in den Fluten versanken, gibt es heute viele gute Gründe, dem Charme einer Region mit außergewöhnlichen Reizen zu erliegen.

Historie und moderne Lebensart verbinden sich an mehr als 100 Stromkilometern auf Schritt und Tritt. Burgen, Schlösser und idyllische Städte bilden dabei eine lebendige Kulisse für Musik und Theater bei Konzerten oder Events im Rahmen des Kultursommers.

Auch als Ruine bietet Rheinfels hoch über der Stadt St. Goar noch immer ein beeindruckendes Bild einstiger Macht. Die fast labyrinthisch wirkenden Gänge und Wege gehören mit den Resten der wehrhaften Befestigungen zu der größten Burganlage der Renaissancezeit am Mittelrhein. Ihr Ursprung geht zurück ins 13. Jh., reges höfisches Leben spielte sich im 14.-15. Jh. dort ab, während sie ihre bedeutungsvollen Ausmaße im 16. Jh. erlangte. Selbst die Truppen des franz. Sonnenkönigs hatten in ihrer Zerstörungswut am Mittelrhein Mühe mit Rheinfels, die ihrem Namen alle Ehre machte. Heute gehört sie zu den meist besuchten Burgen am Mittelrhein, die im Jahreslauf eine ganze Reihe burgentypischer Veranstaltungen bietet. Ein komfortables First Class Hotel hat in einem Teil der historischen Mauern sein Zuhause gefunden und bietet Rheinerlebnis auf hohem Niveau. Ein Besuch der weitläufigen Burganlage ist mehr als lohnenswert, denn schließlich bietet sie einen weiteren Superlativ: in ihren Mauern befindet sich der größte Gewölbekeller Europas!

Zu Bacharach am Rheine wohnt eine Zauberin. Die war so schön und feine
Und riss viel Herzen hin, schrieb Clemens Brentano 1801 in "Godwi"

Die uralte Stadt Bacharach, in welcher die Zeit auch heute noch still zu stehen scheint, hat die Reisenden schon immer besonders berührt. Dieses einzigartige Panorama von Rheingental, altem Gemäuer, Wehrtürmen, winkeligen Gassen, Wernerkapelle und Burg; dieses mittelrheinische Kleinod versetzte schon zu allen Zeiten die Seele der Besucher „in eine freudige Aufruhr“ und Gefühle sowie Gedanken in einen „träumerischen Zustand“

Programm:

6:45 Uhr Abfahrt ab Saarbrücken Fernbusbahnhof

7:00 Uhr ab Saarbrücken Beethovenplatz

Weitere Zustiege auf Anfrage

Vormittags Stadtführung in St. Goar

Mittagspause zur freien Verfügung

Nachmittags Schifffahrt von St. Goar vorbei an der Loreley eine der schönsten Rheinstrecken bis nach Bacharach.

15:30 Uhr Ankunft in Bacharach mit Aufenthalt zur freien Verfügung

17:00 Uhr Heimreise

19:30 Rückankunft in Saarbrücken

Leistungen:

Fahrt im Reisebus

Kleines Frühstück unterwegs

Stadtführung Sankt Goar

Schifffahrt von Sankt Goar nach Bacharach

Kaffee und Kuchen

Termin

15.06.2023

Preis:

Preis p/Person 89,-- €

Preis für Vereinsmitglieder 80,-- €